

# Kurortmedizin: eine Public Health Strategie?

Prof. Dr. Alarcos Cieza

Wie würden Sie  
in einem Wort den  
Grundgedanken der  
Kurortmedizin beschreiben ?

# Gesundheit

# Ziele

- Welche sind die Berührungspunkte zwischen Kurortmedizin und Public Health?
- Welche Erfahrungen der Public Health Forschung können an die Kurortmedizin weitergegeben werden?

# Gesundheit

# WHO Definition von Gesundheit

“Gesundheit ist ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein das Fehlen von Krankheit und Gebrechen”

WHO Verfassung (1947)



# Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit



**Gesundheits-  
domänen**

**Gesundheits-  
bezogene  
Domänen**

**Umweltfaktoren**



# ICF

- Entwickelt von der WHO von 1980 bis 2000
- Offiziell verabschiedet von 191 Mitgliedstaaten während der WHO Generalversammlung 2001

# Public Health

- 169 Gesundheits- und Behinderungssurveys nach 2000
- 20 ICF basiert

# Kurortmedizin - Förderung

- Erstimplementierung von internen Qualitätsmanagementsystemen nach SGB V
  - §137d Abs. 3 SGB V  
zu den Anforderungen an Qualitätsmanagement für die Erbringung von ambulanten Vorsorgeleistungen
  - §23 Abs. 2 SGB V

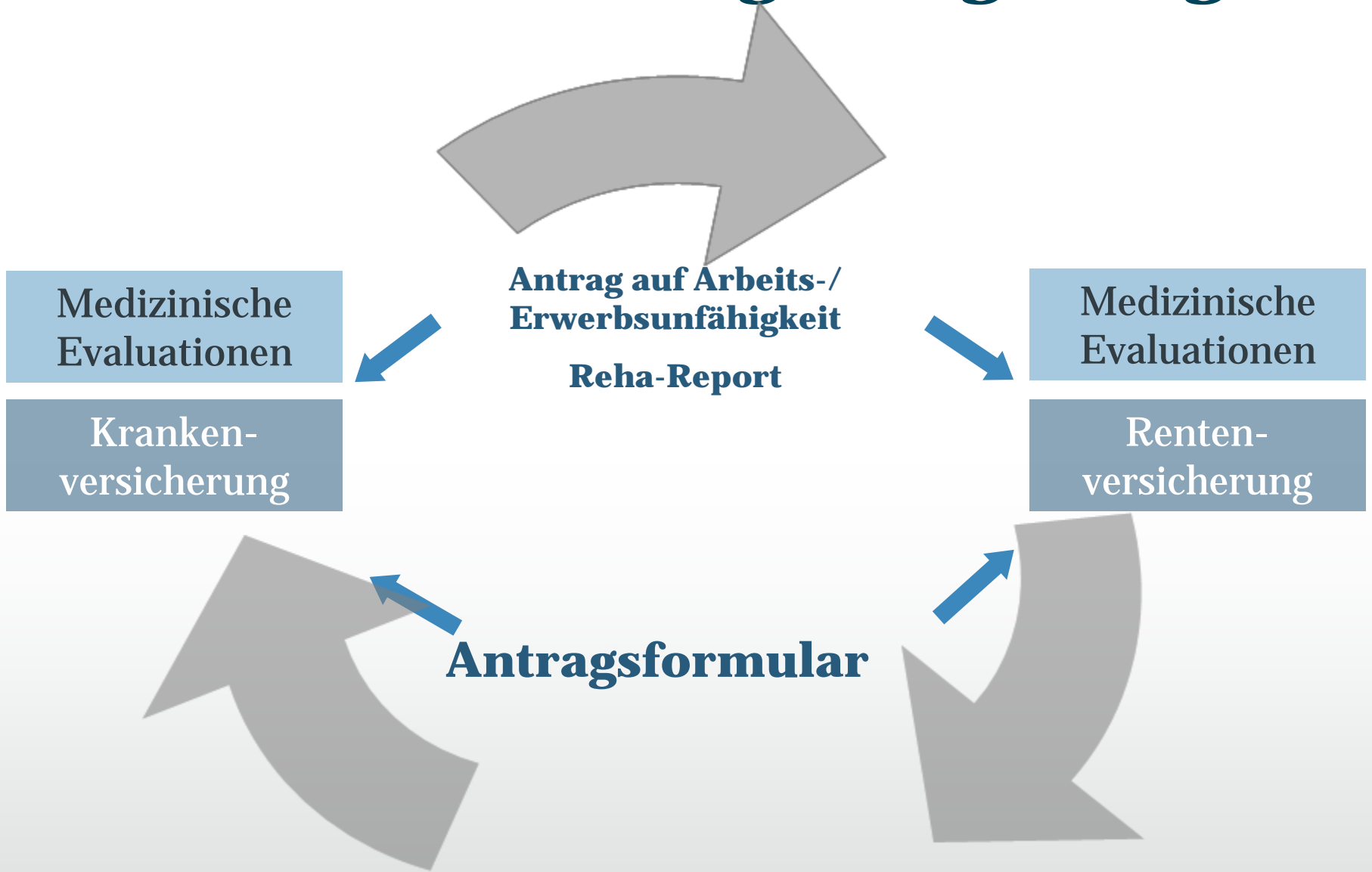
# Vereinbarungspartner

- GKV-Spitzenverband
- die Kassenärztliche Bundesvereinigung
- Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten e. V.
- Deutscher Heilbäderverband e. V.
- Deutscher Verband für Physiotherapie – Zentralverband der Physiotherapeuten /
- Krankengymnasten e.V.
- Kneipp-Bund e.V.
- Verband Deutscher Badeärzte e. V.
- Verband Deutscher Kurörtlicher Betriebe e. V.
- Verband Physikalische Therapie – Vereinigung für die physiotherapeutischen Berufe e.V.

# Ziel und Inhalt des (einrichtungs-) internen Qualitätsmanagements

- ICF-basierte Behandlungskonzepte

# ICF in der Sozialgesetzgebung

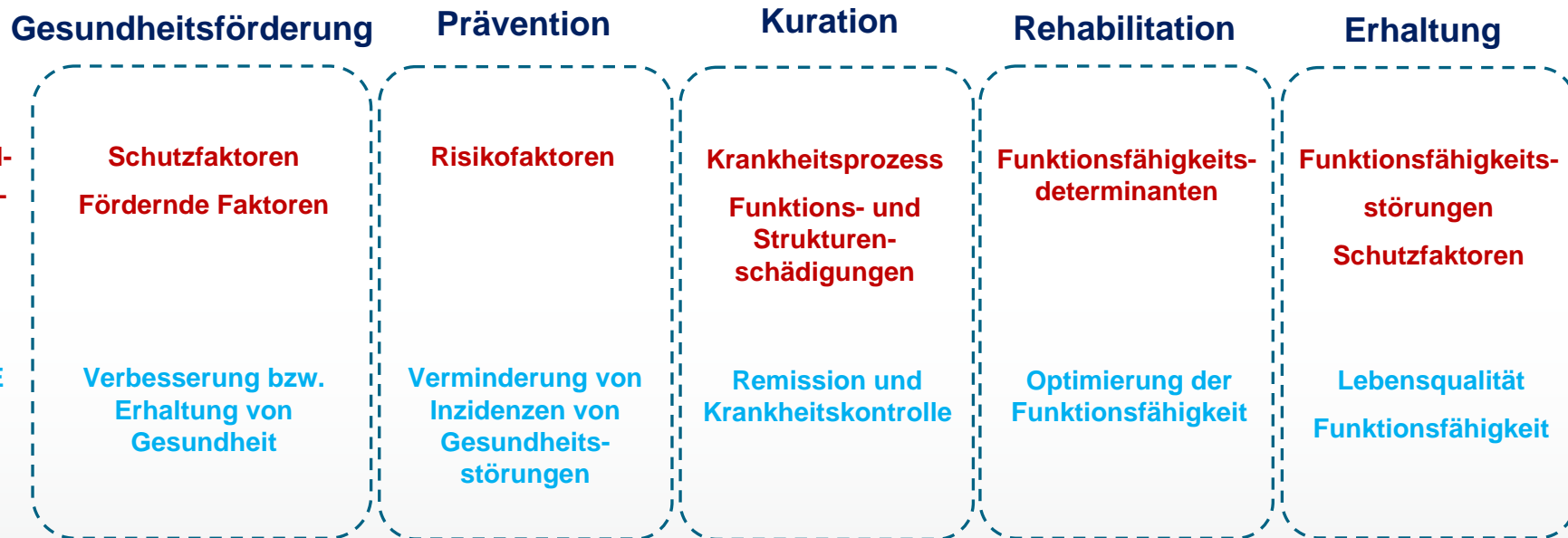


# Demographische und sozioökonomische Entwicklung

**Sorge um sozial-bedingte gesundheitliche Ungleichheiten**

# 3. Berührungspunkt





# Kurortmedizin

beinhaltet „alle in Kurorten durchgeführten und **auf wissenschaftlichen Erkenntnissen** beruhenden medizinischen Maßnahmen mit dem Ziel der **Gesundheitsförderung, Prävention, Therapie und Rehabilitation.**“

Gutenbrunner et al. Int J Biometeorol (2010)

# Kurortmedizin

Gesundheitsförderung

Prävention

Kuration

Rehabilitation

Erhaltung

INTERVEN-  
TIONSZIEL

Schutzfaktoren  
Fördernde Faktoren

Risikofaktoren

Krankheitsprozess  
Funktions- und  
Strukturen-  
schädigungen

Funktionsfähigkeits-  
determinanten

Funktions- und  
Strukturen-  
schädigungen  
Beeinträchtigungen

OUTCOME

Verbesserung bzw.  
Erhaltung von  
Gesundheit

Verminderung von  
Inzidenzen von  
Gesundheits-  
störungen

Remission und  
Krankheitskontrolle

Optimierung der  
Funktionsfähigkeit

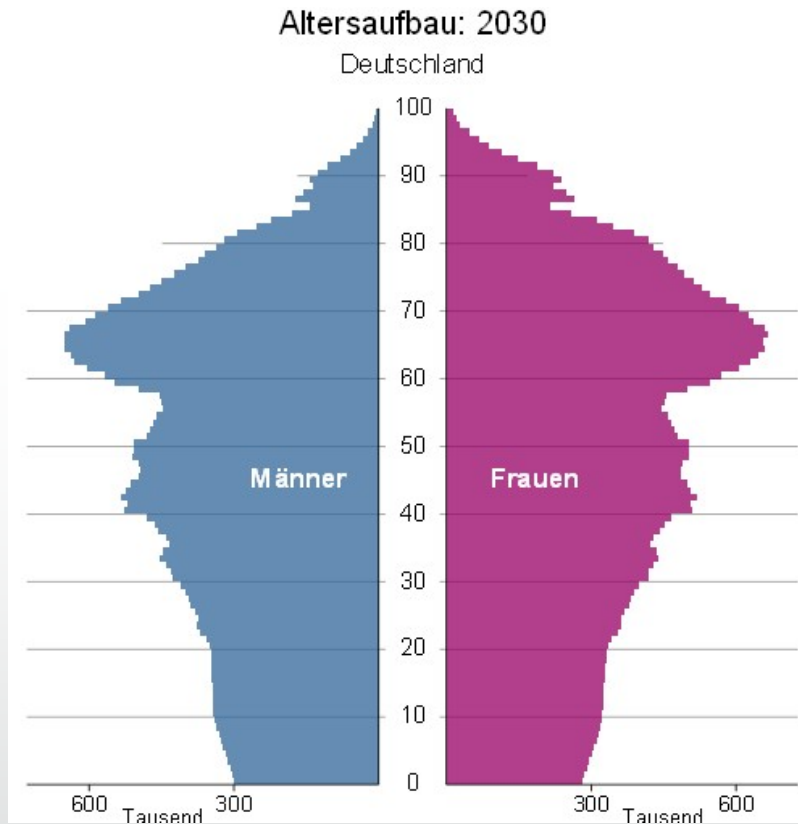
Lebensqualität  
Funktionsfähigkeit



# Demographische und sozioökonomische Entwicklung

Fürsorge um dem **Erhalt der Erwerbstätigkeit**

# Demographische und sozioökonomische Entwicklung



- Stoffwechselerkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Seelische Erkrankungen
- Demenz
- Muskuloskeletale Erkrankungen
- Krebs

**Was wird dies für die  
Kurortmedizin heißen?**

# Kurortmedizin

**Gesundheitsförderung**

**Prävention**

**Kuration**

**Rehabilitation**

**Erhaltung**

**INTERVEN-  
TIONSZIEL**

**Schutzfaktoren  
Fördernde Faktoren**

**Risikofaktoren**

**Krankheitsprozess  
Funktions- und  
Strukturen-  
schädigungen**

**Funktionsfähigkeits-  
determinanten**

**Funktions- und  
Strukturen-  
schädigungen  
Beeinträchtigungen**

**OUTCOME**

**Verbesserung bzw.  
Erhaltung von  
Gesundheit**

**Verminderung von  
Inzidenzen von  
Gesundheits-  
störungen**

**Remission und  
Krankheitskontrolle**

**Optimierung der  
Funktionsfähigkeit**

**Lebensqualität  
Funktionsfähigkeit**



# Ziele

- Welche sind die Berührungspunkte zwischen Kurortmedizin und Public Health?
- Welche Erfahrungen der Public Health Forschung können an die Kurortmedizin weitergegeben werden?



# Evidenzbasierte Public Health

- Welche PH Interventionen sind effektiv und kosten-effektiv?
  - Welche Evidenz soll produziert werden?
  - Welche Evidenz soll zusammengefasst werden?

eins zu eins

Evidenzbasierte  
Medizin



Evidenzbasierte  
Public Health

# Evidenzbasierte Public Health

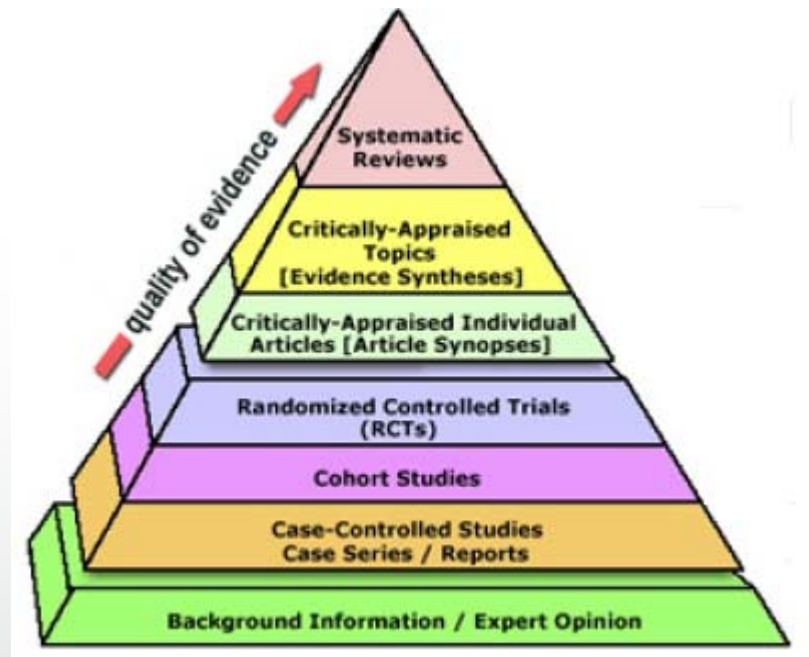
## Herausforderung I

- Interventionen sind komplex

# Komplexe Interventionen

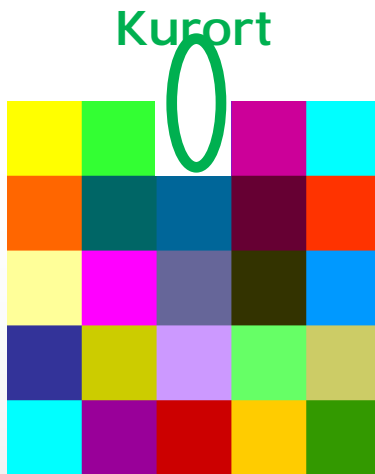


**Multimodale  
Programme**



**EBM funktioniert  
nicht immer**

# EBM funktioniert, wenn...



**RCT**

**Multimodale  
Programme**

# Wenn man das Gesamtprogramm evaluieren will ...



- RCT
- Klinische kontrollierte Studien
- Evaluationsstudien
- Qualitative Studien

**Multimodale  
Programme**

# Welche Erfahrungen kann Evidenzbasierte PH weitergeben?

- Sammeln an Evidenz kann über RCT hinaus gehen
  - unter Berücksichtigung der Qualitätskriterien der unterschiedlichen Studiendesigns !
- Wenn man eine multimodale Intervention plant, sollte man Module verwenden werden, deren Wirkung nachgewiesen wurden (RCT)

# Evidenzbasierte Public Health

## Herausforderung II

- Interventionen werden sehr oft nicht im Detail beschrieben
  - Kein Evidenzsammlung möglich !



# Beispiel

Die Dauer der medizinischen Kur betrug im Regelfall 3 Wochen, ... (jedoch mindestens 14 Tage) ... . **Durch den Kurarzt wurden individuelle Kurpläne zusammengestellt. Die Therapieoptionen umfassten indikationsbezogen je nach der Spezifität der Heilbäder** Wassergymnastik im Thermalmineralwasser, Moor-, Fango- oder Heusack-Wärmepackungen, Kneipp-Anwendungen sowie Einzelkrankengymnastik im Trockenen, manuelle Therapie, Gruppengymnastik, Walking-Gruppen, medizinische Massage, Elektrotherapie, Entspannungsverfahren, Diätschulungen und anderes mehr. **Neben den im Kurplan festgelegten Therapiemaßnahmen wurden den Patienten am Kurort weitere gesundheitsfördernde Maßnahmen,** zum Beispiel Wanderungen, freies Schwimmen oder Patienten-Informationsveranstaltungen angeboten.

# Welche Erfahrungen kann Evidenzbasierte PH weitergeben?

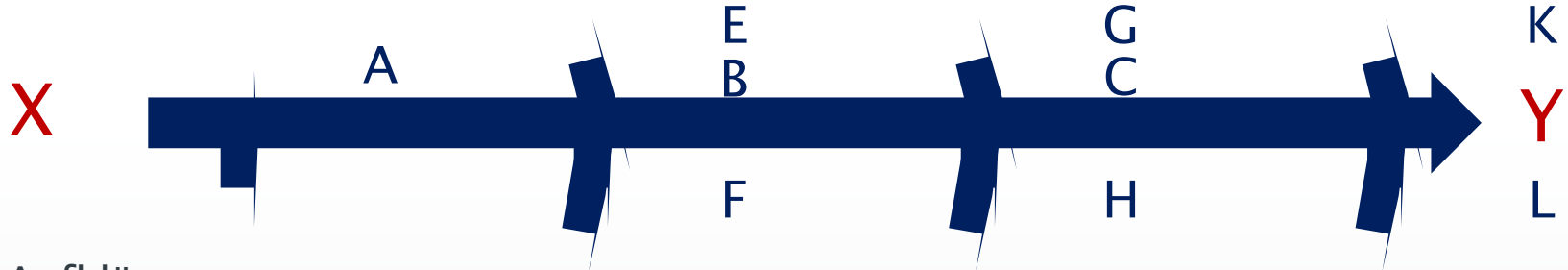
- Bei der Planung und Beschreibung der Interventionen explizit benennen:
  - Bestandteile
  - Dauer
  - Intensität
  - Häufigkeit
  - Durch wen durchgeführt
  - An wem durchgeführt

# Evidenzbasierte Public Health

## Herausforderung III

- Komplexe kausale Pfade zwischen Intervention und Outcome

# Kausale Pfade



**X** = Aufklärung  
bzgl. körperlicher  
Betätigung

**Y** = Häufigkeit der  
körperlichen  
Betätigung nach 3  
Monaten

**A** = Verständnis

**B** = Was hält man  
davon?

**C** = Möglichkeit  
der Umsetzung

# Welche Erfahrungen kann Evidenzbasierte PH weiter geben?

- Bei der Planung und Beschreibung der Interventionen explizit Theorien erstellen, wie der Wirkmechanismus ist und Informationen darüber auch erfassen

# Zusammenfassung